

Mehr Busse am Bodensee während der Sommerferien Linie 100 fährt bis Bodman – Linie 200 zwischen Friedrichshafen und Lindau

Mit den Linien 100 und 200, die besonders auf Urlaubsgäste zugeschnitten sind, gibt es während der Sommerferien nochmals mehr Busverbindungen entlang des Bodensees. Die erweiterten Fahrpläne gelten ab dem morgigen Donnerstag, 28. Juli.

Die Linie 100, die ganzjährig zwischen Friedrichshafen und Überlingen fährt, wird während der Sommerferien über Sipplingen und Ludwigshafen bis Bodman verlängert. Gleichzeitig wird sie mit der Linie 7395 verknüpft, die ebenfalls ganzjährig zwischen Friedrichshafen und Überlingen – jedoch auf einer anderen Route – fährt. Das funktioniert so: Von Bodman kommend fahren die Busse der Linie 100 zunächst bis Überlingen-Landungsplatz. Dort wechseln sie die Linienbezeichnung und fahren umsteigefrei weiter als Linie 7395 nach Friedrichshafen. So kommen auch Fahrgäste aus Bodman, Ludwigshafen und Sipplingen schnell und auf kürzestem Weg etwa zur Klosterkirche Birnau oder nach Meersburg – und das elfmal täglich im Stundentakt. Wer hingegen auf der Linie 100 bleiben möchte, die einen Bogen über Tüfingen und den Affenberg fährt, steigt in Überlingen-Landungsplatz auf einen anderen Bus dieser Linie um. In der Gegenrichtung funktioniert die Linienverknüpfung umgekehrt: Elfmal täglich, jede Stunde, fährt ein aus Friedrichshafen kommender Bus der Linie 7395 ab Überlingen-Landungsplatz umsteigefrei als Linie 100 weiter nach Bodman.

Ausschließlich während der baden-württembergischen und der bayerischen Sommerferien fährt zudem die Linie 200. Im Stundentakt verbindet sie neunmal täglich Friedrichshafen und die Lindauer Insel über Eriskirch, Langenargen, Kressbronn, Nonnenhorn, Wasserburg und Enzisweiler. Sie ergänzt und entlastet damit die Bodenseegürtelbahn sowie die Buslinie 7587 Friedrichshafen – Kressbronn.

Die Linien 100 und 200 tragen auch den Namen „Echt-Bodensee-Bus“. Sie verweisen damit auf die Echt-Bodensee-Card, die gemeindeübergreifende Gästekarte am Bodensee-Nordufer. Damit können Übernachtungsgäste kostenlos sämtliche bodo-Verkehrsmittel nutzen. Es gelten aber auch alle anderen regulären Tarife – etwa das 9-Euro-Ticket. Die Linie 7395 hingegen trägt den Namen „Seelinie“ und ist die wichtigste Verbindung des öffentlichen Nahverkehrs entlang des Sees zwischen Friedrichshafen und Überlingen. Auch in diesen Bussen gelten die regulären Tarife.

Die Verknüpfung der Linien 100 und 7395 in Überlingen ist technisch bedingt nicht in allen tabellarischen Fahrplänen darstellbar. Deshalb rät der bodo-Verkehrsverbund dazu, individuelle Verbindungen von Haltestelle zu Haltestelle über Online-Auskunftssysteme zu beziehen. Diese gibt es beispielsweise auf www.bahn.de, in der App „DB-Navigator“, auf www.bodo.de oder in der bodo-Fahrplan-App.

Pressekontakt

Felix Löffelholz

Tel.: 0751 361 41 33

E-Mail: felix.loeffelholz@bodo.de

Über bodo:

Fahr mit. Für Dich. Für Alle.

Der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund (bodo) ist der Mobilitätsdienstleister in den drei Landkreisen Bodenseekreis, Lindau und Ravensburg. Der Verkehrsverbund bietet ein einheitliches, einfaches Tarifsystem inklusive der Stadt- und Ortsverkehre sowie die Nutzung von Bus & Bahn mit einem durchgehenden Fahrschein.

www.bodo.de www.bodo-ecard.de  facebook.com/verkehrsverbundbodo

Fahrplan-App (für Android und iOS)

bwtarif-Fahrplanauskunft: 0800 2982743 (Der bwtarif-KundenService ist telefonisch täglich & kostenlos rund um die Uhr erreichbar)